

März 2023

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der hinweis – online unter
www.hinweis-hamburg.de

hinweis

Foto: #ArtOnAStation



Anthroposophie und Psychologie Teil I

Zusammenfassung eines Vortrages von
Dr. med. Wolfgang Reißmann, Psychiater

Kunst im öffentlichen Raum –
#ArtOnAStation

Marlowe
GREEN FASHION

Mode für Männer und Frauen

bio & fair!

Beim Schlump 5&9
20144 Hamburg
040 41406404
040 44809337

Bahrenfelder Str. 176
22765 Hamburg
040 22604890



Fördern Sie **Persönlichkeiten.** Und **Perspektiven.**

Das Friedrich-Robbe-Institut unterrichtet Schüler:innen mit dem Förderbedarf „Geistige Entwicklung“ auf der Grundlage **anthroposophisch orientierter Heil- und Waldorfpädagogik.**

Zur Unterstützung und Begleitung unserer Lehrerteams suchen wir **ab sofort** oder **ab dem 01.08.2023**

Pädagogische Mitarbeiter:innen (m/w/d)

in Vollzeit, mit der Qualifikation Sonder-/Heil- oder Sozialpädagoge:in, Heilpädagoge:in oder Heilerzieher:in, Sonderschullehrer:in, Erzieher:in oder auch Heilerziehungspfleger:in.

Wenn Sie mit Freude die **individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten** unserer Schüler:innen unterstützen und fördern wollen, dann erwarten Sie ein engagiertes Kollegium, umfangreiche soziale Leistungen und berufsbegleitende Fortbildungen.

Wir freuen uns auf Sie!

Rückfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an Frau Suck.

Friedrich-Robbe-Institut e.V.
Bärenallee 15
22041 Hamburg
Telefon: 040 68 44 55
mail@robbe-institut.de
www.friedrich-robbe-institut.de

FRIEDRICH ROBBE  INSTITUT
Heilpädagogische Rudolf-Schinner-Schule

Inhalt

In diesem Heft:

Anthroposophie und Psychologie Teil I

Zusammenfassung eines Vortrages von Dr. med. Wolfgang Ribmann, Psychiater Seite 7

Aus den Einrichtungen und Initiativen Seite 18

Termine Seite 20

Veranstaltungsanzeigen Seite 31

Adressen Seite 34

Impressum Seite 38

Kleinanzeigen Seite 41



EINE GIFFTFREIE LANDWIRTSCHAFT BRAUCHT DEINEN KONTOWECHSEL

Als erste Bank Deutschlands setzen wir uns für eine Abgabe auf Spritz- und Düngemittel ein. Zeige auch du Haltung mit dem GLS Girokonto: damit dein Geld ausschließlich sozial und ökologisch wirkt - konsequent nachhaltig und transparent. [glsbank.de](https://www.glsbank.de)

Filiale Hamburg
Düsternstr. 10

GLS Bank
das macht Sinn



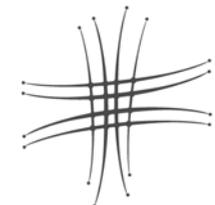
Ein Leben lang gut sehen
mit natürlichen Methoden



Dipl. Psych. Marita von Berghes
Ordinger Weg 9 • 22609 Hamburg
Tel. 040-82 71 38 • marita@berghes.de
www.wiedergutsehen.de

ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg. Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.



Herzlich Willkommen im größten Waldorfkindergarten Hamburgs
Wir möchten neue Wege gehen und wünschen uns
eine/n (m/w/d) Pädagogische Einrichtungsleitung
unbefristet in Vollzeit für 39 Wochenstunden.

In den grünen Walddörfern liegen unsere Standorte Volksdorf und Bergstedt. Bei uns sind Kinder ab dem 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt willkommen und werden in zwei Krippen-, sieben Elementar- und einer Integrationsgruppe von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr, 14:00 Uhr oder bis 16:00 Uhr betreut.

Fühlen Sie sich berufen, uns bei folgenden Herausforderungen zu unterstützen:

- Entwicklung und Umsetzung pädagogischer Konzepte
- Personalführung und Weiterentwicklung des Teams
- Nachhalten der Qualitätsstandards
- Enge Zusammenarbeit mit der Verwaltungsleitung sowie mit dem ehrenamtlichen Vorstand
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern
- Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Einen Abschluss als **staatlich anerkannte/r Waldorferzieher/in** oder ein **pädagogisches Studium** jeweils mit **Leitungserfahrung**
- Empathie und eine wertschätzende Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Lösungsorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Ein sicheres Auftreten sowie ein klares Rollenverständnis gegenüber MitarbeiterInnen und Eltern
- Engagement, Fachkompetenz und fundierte MS Office-Kenntnisse

Das erwartet Sie bei uns:

- Ein zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Freiräume bei der Gestaltung der Aufgaben
- Ein kompetentes engagiertes und kreatives Team
- Vergütung in Anlehnung an den TVöD (inclusive Sonderzahlungen)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Supervision und Qualitätsentwicklung
- Auf Wunsch einen individuellen Coach für die Anfangszeit, der Sie darin unterstützt, ihre Führungspersönlichkeit zu stärken.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Kennenlernen.

WaldorfkinderGärten der Christengemeinschaft in Hamburg e.V., Rögeneck 23, 22359 Hamburg
 Telefon.: 603 82 73 , www.waldorfkiga-cg.de

Gehen Sie mit uns in eine neue Zukunft und senden Sie Ihre Unterlagen an
 Petra SchlöBer, Emailadresse: waldorfkiga.cg@hamburg.de

Anthroposophie und Psychologie Teil I

Zusammenfassung eines Vortrages von
 Dr. med. Wolfgang Rißmann, Psychiater

„Die Psychologie findet heute allenthalben Interesse, sie gilt als etwas, woran wir alle Anteil haben ... denn wir alle sind der Stoff, von dem die Psychologie handelt.“
 So die Aussage von zwei Psychologie-Professoren. Was aber ist die Seele? Die alten griechischen Philosophen sprachen von ihr, aber in der Wissenschaft der Neuzeit wird ausgeschlossen, dass eine Seele existiert.

Wolfgang Rißmann hielt diesen Vortrag am 7. September 2022, veranstaltet vom Zweig am Rudolf Steiner Haus.

Dr. med. Wolfgang Rißmann ist Facharzt für Psychiatrie und war leitender Arzt und Qualitätsmanager an der Friedrich-Husemann-Klinik in Buchenbach bei Freiburg i.Br. Er ist in der Ausbildung von Medizinstudenten, Ärzten, Pflegenden und Therapeuten tätig. Vielfältige Vortrags- und Seminartätigkeit zu den Themen der allgemeinen Anthroposophie und Prävention psychischer Krankheiten. Besonderer Arbeitsschwerpunkt ist die Entwicklung von anthroposophischen Arzneimitteln bei psychischen Krankheiten. Seit Februar 2014 Privatpraxis für Psychiatrie in Hamburg-Volksdorf.

Was kann die Anthroposophie zur Weiterentwicklung der Psychologie beitragen? Die moderne Psychologie, die heute an den Universitäten gelehrt und auch praktiziert wird, hatte ihre Geburtsstunde 1879 in Leipzig, als der Philosoph, Physiologe und Psychologe Wilhelm Wundt (1832-1920) das erste Institut für experimentelle Psychologie gründete. Seelisches Erleben wurde Gegenstand wissenschaftlicher Objektivität. Die Folge war gleichzeitig der Verlust eines eigenständigen Seelenbegriffs. Psychische Phänomene wurden nur noch als Hirn-

funktionen verstanden ohne eigene Realität. *„Mit zureichender Sicherheit lässt sich wohl der Satz als begründet ansehen, dass sich nichts in unserem Bewusstsein ereignet, was nicht in bestimmten physiologischen Vorgängen seine körperliche Grundlage fände.“*¹ Diese Anschauung setzte sich, von wenigen Ausnahmen abgesehen, im 20. Jahrhundert bis in unsere Gegenwart fort. Dazu bemerkt der Kognitionswissenschaftler Markus Peschl: *„Im gegenwärtigen vor allem durch die Naturwissenschaften geprägten akademischen Diskurs ist es nicht nur*

unüblich, sondern nahezu anstößig geworden, über die Seele zu sprechen. Es findet nicht nur ein ‚nicht-Gebrauch‘, sondern ein explizites Ausschließen und Ausgrenzen des Begriffs der Seele statt.“² Dieses naturwissenschaftliche Paradigma der Seele gelte es zu hinterfragen, so Peschl.

Psychologie ist z. Zt. eine Modewissenschaft mit einer großen Expansion.

Wenn man sich mit Anthroposophie befasst, bemerkt man verwundert, dass der Begriff Seele in der Psychologie, die ja eine Seelenwissenschaft ist, ausgeschlossen wird. In der Einleitung ihres Grundlagenwerkes Psychologie. Eine Einführung in ihre Grundlagen und Anwendungsfelder (1996) schreiben die Psychologie-Professoren Dietrich Dörner und Herbert Selg: *„Wir tasten uns zur Beantwortung unserer Frage, was Psychologie sei, nun ein Stück weiter. Unter anderem ist Psychologie z. Zt. eine Modewissenschaft mit einer großen Expansion. Die Zahl derer, die Psychologie studieren wollen, übertrifft das Studienangebot bei weitem. Viele, die sich der Psychologie nähern, kommen mit Riesenerwartungen und Riesenbefürchtungen zugleich: Man erhofft Hilfe im Kampf mit den Schwierigkeiten des Alltags, im Bemühen um die eigene Stabilität und gegen die eigene Unsicherheit; man fürchtet aber auch den diagnostischen Blick der Psychologen und seinen verborgenen, dafür umso tiefer gehenden Einfluss in der Werbung, in der Politik usw. [...] Die Psychologie findet allenthalben Interesse; sie gilt als etwas,*



Dr. med. Wolfgang Reißmann

woran wir alle Anteil haben. Physik und Mathematik, Geographie und Geschichte lassen manchen kalt, Psychologie hingegen kaum; denn wir alle sind der Stoff, von dem die Psychologie handelt.“³

Im Weiteren erklären die Autoren, dass die Seele als etwas unsterblich Gedachtes, wie die Religionen vermuten, nicht Gegenstand der Psychologie sei. Noch weiter, mit einer gewissen Bescheidenheit, heißt es dann, dass die Psychologie bei ihren Bemühungen, ihre Probleme wissenschaftlich zu lösen, auf Schwierigkeiten stoße und dass sie noch recht wenig entwickelt sei. Es besteht bei diesen renommierten Psychologie-Professoren nicht die Meinung, dass man schon die richtige Methode habe, sondern noch sehr am Anfang stehe.

alles, was erlebbar ist und/oder sich im Verhalten äußert

Weiterhin erwähnen die Autoren die beiden Grundbegriffe der gegenwärtigen Psychologie: Das Erleben und

das Verhalten: *„Fassen wir – mit ganz anderen Worten – einmal kurz zusammen: Gegenstand der Psychologie kann alles werden, was erlebbar ist und/oder sich im Verhalten äußert [...] Wir sehen eine empirische Wissenschaft wie die Psychologie als einen Bereich von Fragestellungen und objektiven Sätzen, die in Theoriesystemen zusammengefasst sind und auf systematische Beobachtungen gründen bzw. durch systematische Beobachtungen überprüft werden.“⁴* Da zeigt sich etwas Bemerkenswertes: Erleben bezieht sich auf die eigenen Gefühle, Empfindungen, Gedanken, Stimmungen usw. Das ist alles innerlich. Verhalten hingegen lässt sich äußerlich beobachten und exakt beschreiben. Die wissenschaftliche Psychologie sah in ihren Anfängen das Erleben als unklar und mysteriös an und ließ nur das äußerlich beobachtbare Verhalten gelten.

In den letzten hundert Jahren machte die Psychologie enorme Fortschritte und etablierte sich in allen Lebensfeldern. Die Themen der gegenwärtigen Psychologie sind stark spezialisiert: wir haben eine biologische Psychologie, eine Wahrnehmungs- und Gedächtnispsychologie, Wirtschafts-, Verhaltens-, Lern-, Neuro-, Notfallpsychologie usw. Die Entwicklungspsychologie beispielsweise hat sich inzwischen auch auf die Entwicklung des älteren Menschen erweitert, da gibt es sehr differenzierte Beobachtungen. In der Persönlichkeitspsychologie wird die Frage gestellt, was eigentlich das Ich des Menschen sei.

Die gegenwärtige Psychologie spricht nicht von der Seele.

Die gegenwärtige Psychologie spricht also nicht von der Seele als solcher, sie

Im gewöhnlichen Bewusstsein ist das unmittelbare Erleben der Seele zunächst noch zart.



Bild: geralt. Pixabay

beschreibt beobachtbares psychisches Vermögen, psychische Tätigkeit usw.

(An dieser Stelle wurde mit dem zuhörenden Publikum die Übung gemacht: Was ist die Seele des Menschen? Gibt es so etwas wie eine Ganzheit, etwas Wesenhaftes in mir und dem anderen Menschen, von dem man sagen kann: Es ist die Seele des Menschen? Gibt es das überhaupt, und kann man es bemerken? Anschließend wurden die verschiedenen Beschreibungen ausgetauscht.)

Es ist eine Grenzfrage: Was ist die Seele? Im gewöhnlichen Bewusstsein ist das unmittelbare Erleben der eigentlichen Seele zunächst noch sehr zart, und es gilt, es überhaupt erst zu entdecken. Denn vordergründig bemerken wir Stimmungen, Emotionen, Vorstellungen, Erinnerungen, Verhaltensweisen o.ä., aber das ist noch nicht das Vermögen, die Seele als ein inneres

Wesen wahrzunehmen. Geschweige denn, was nach dem Tod mit der Seele geschieht. Aber auch da gibt es Grenz Wahrnehmungen.

Die vorsokratischen Philosophen sprachen von der Seele als einer geistigen Realität.

Im Folgenden ein kurzer Exkurs in die Geschichte. Die vorsokratischen Philosophen, vor allem Heraklit, sprachen von der Seele als einer geistigen Realität. Heraklit erklärte „der Urgrund sei die Seele“, und er bezeichnete sie unsterb-

lich, denn nach der Trennung von dem Leibe kehre sie in die Allseele zu dem ihr Verwandten zurück. Und sein bekanntes Zitat lautet: „Der Seele Grenzen kannst du nicht ausfindig machen, wenn du auch alle Wege absuchtest, so tiefgründig ist ihr Wesen.“⁵ Die Vorsokratiker erlebten die Seele als ein Wesenhaftes, aber als ein Rätselwesen; sie hatten den Eindruck, die Seele stamme aus einer anderen Welt und gehe dorthin wieder zurück.

Foto: Sokrates fszalai auf Pixabay



Platon und Aristoteles äußerten sich mehrfach über die Seele. Bei Platon heißt es: „Was die Seele wirklich ist, das ist lang, und nur ein Göttermund könnte es aussprechen. Doch ihr Gleichnis ist kürzer und kann durch Menschenmund so ausgesprochen werden: Die Seele ist gleich der Kraft, die einem gefiederten Gespann und einem Wagenlenker innewohnt. Pferde und Wagenlenker der Götter sind nun alle gut und von guter Herkunft: die der anderen (der Menschen) aber sind gemischt. Bei uns nun lenkt zunächst der Führer das Gespann: darauf erweist sich ihm das eine Pferd als edel

und gut und von ebensolcher Herkunft, das andere dagegen von entgegengesetzter Herkunft und Beschaffenheit, wild und unedel. Die Lenkung des Wagens ist also bei uns (den Menschen) notwendig beschwerlich und mühsam.“⁶

In diesem mythologischen Bild sprach Platon von drei Entwicklungsstufen der Seele: dem Wagenlenker, dem edlen und dem unedlen Pferd. Dabei handelt es sich bei dem Wagenlenker um die Vernunftseele (göttliche Natur), bei dem edlen Pferd um die mutartige Seele (höhere Natur) und bei dem unedlen Pferd um die Begierden-Seele (niedere Natur).

Aristoteles schrieb ein umfassendes Werk über die Seele (De anima), aus dem Philosophen und sogar Neurowissenschaftler bis heute noch schöpfen. Er untersuchte die Seele in ihren verschiedenen Kategorien. Hier war allerdings noch nicht von den drei Grundfähigkeiten Denken, Fühlen und Wollen die Rede; diese tauchten erst im 18. Jahrhundert bei dem Philosophen Johann Nicolas Tetens (1736–1807) auf.⁷

Durch das Christentum bekam die Frage nach der Seele eine ganz neue Wendung.

¹ Wundt, W.: Grundzüge der physiologischen Psychologie. Verlag Wilhelm Engelmann Leipzig 1874. S. 858.

² Peschl, M. F.: Die Rolle der Kognitionswissenschaft und der Neurowissenschaft. Auf der Suche nach dem Substrat der Seele. Verlag Königshausen & Neumann Würzburg 2005. S. 9 f.

³ Dörner, D., Selg, H.: Psychologie. Eine Einführung in ihre Grundlagen und Anwendungsfelder. Verlag W. Kohlhammer Stuttgart 1996. S. 18.

⁴ Ebd. S. 24 f.

⁵ Capelle, W. (Hrsg.): Die Vorsokratiker. Alfred Kröner Verlag Stuttgart 1963. S. 148.

⁶ Platon: Phaidros, 246a–b. In: Platon Sämtliche Werke, Band 5. Rowohlt Verlag Reinbek 1971. S. 27.

⁷ Tetens, N.: Philosophische Versuche über die menschliche Natur und ihre Entwicklung. Verlag Weidmanns und Reich Leipzig 1777.

Fortsetzung dieses Beitrags finden Sie im Hinweis April 2023


Regionales Gemüse,
Kräuter und Blumen
direkt vom
Gärtnerhof

Mittwoch u. Donnerstag 10-17 Uhr
Selbstbedienung
Freitag 10-17 Uhr & Samstag 10-13 Uhr
mit Bedienung

Soziale und Solidarische Landwirtschaft
gehen einen gemeinsamen Weg

Stüffel 12, 22395 Hamburg
info@stueffel.de www.stueffel.de



Vollzeitstudium in einer neuen Form

Beginn: 16. April 2023 am Hamburger Priesterseminar

- verstärkter Praxisbezug in den Gemeinden von Beginn an
- Lernmodule mit neuem Konzept*
- individualisierte Studieninhalte auf Grundlage der Erwachsenenbildung
- Grundlagen- und Aufbaustudium

* Information und Anmeldung unter:
www.priesterseminar-hamburg.de
Priesterseminar Hamburg | Tel.: 040 / 334 555 80

Kunst im öffentlichen Raum - #ArtOnAStation

Wir sind es gewohnt, an Haltestellen von U-Bahnen oder Bussen große Flächen mit Werbeplakate zu sehen. Vielleicht ist einer/einem aufmerksamen Mitbürger:in aber schon aufgefallen, das irgendwo und unerwartet in einem U-Bahn Schacht ein Kunstwerk an der Wand hängt. Der Künstler, der vor vielen Jahren in der Kunstakademie Hamburg studiert hat, hängt seit 2017 seine Kunstwerke im öffentlichen Raum auf - als Geschenk für die Allgemeinheit. Selbstredend möchte er anonym bleiben.

Christine Pflug: Was willst du damit, dass du Kunst an Haltestellen aufhängst?

zu platzieren, um ästhetische, künstlerische, menschliche Räume zu schaffen. Diese Art der Präsentation kann nur klein sein angesichts der Anzahl von Werbeanzeigen, die überall in den

Der Künstler #ArtOnAStation: Es geht darum, gemalte Werke an Bahnhöfen



Dammtor am Treppenaufgang zur McDonald's-Seite



Alle Fotos: #ArtOnAStation

öffentlichen Räumen verbreitet sind, plakativ, beleuchtet und mittlerweile auch in bewegten Bildern. Was in dieser Werbung spricht, das erniedrigt mich zu einem reinen Naturprodukt, einem Konsumenten - Überfluss, egoistischer Genuss, Besitz.

Normalerweise arbeitet man als Künstler zurückgezogen in den eigenen Räumen. Ich male Bilder und präsentiere sie einem exklusiven Publikum, in der Hoffnung auf einen Verkauf, um wiederum Räume damit zu schmücken.

Ich habe mich entschieden, einen anderen Weg zu gehen und nicht mehr ausschließlich Schmuckstücke zu malen, sondern auch Plakate für den freien Menschen, der mehr ist, als nur der ökonomische. Es erscheint mir richtig, sie ungebeten und ungefragt aufzuhängen und der Öffentlichkeit zu schenken.

C. P.: Wie viele Bilder gibt es schon? Wo hängen sie?

Die Bilder hängen zwischen einer Woche und einem Jahr, bevor sie, von wem auch immer, abmontiert werden. Am Dammtor am Treppenaufgang zur McDonald's-Seite hängt eines seit zweieinhalb Jahren. Zuerst waren diese Bilder klein und passten in die vorhandenen Anzeigetafeln. Später wurden sie größer, und ich habe sie direkt an die Wand gehängt. Aktuell hängen meine Arbeiten im Bahnhof Altona, am Dammtor, in Altona am Fernbahnhof schon seit gut drei Jahren. Insgesamt waren es bisher mehr als 50.

C. P.: Solche Aktionen sind ja mindestens "ordnungswidrig". Wann hängst du die Bilder auf? Bist du noch nie erwischt worden?

Die Bilder bringe ich tagsüber an die Wände, achte nur darauf, von den Sicherheitskräften nicht gesehen zu werden. Da die Aktion schnell geht, wurde ich nie erwischt.

Anfangs war es ungewohnt und neu für mich. Ich fühlte mich beobachtet und ertappt bei etwas, was ich nicht darf. Gerade bei den größeren Werken musste ich all meinen Mut zusammennehmen. Anfangs brauchte ich vor der Aktion einige Tage um zu wissen: Wenn ich es nicht tue, wird eben alles so bleiben, wie es ist. Ich möchte nicht mehr, als der Öffentlichkeit eine Freude machen und ihr

ein anderes Spiegelbild der Gesellschaft zu dem bereits bestehenden dazustellen.

C. P.: Das Kunstprojekt findet öffentliche Beachtung: Dokumentiert ist es zurzeit in dem Netzwerk Instagram unter dem Projektnamen. Auch das Magazin Szene Hamburg und die RB-NSHT Galerie haben darüber berichtet. Und der NDR hat im vorigen Jahr sogar einen Beitrag darüber ausgestrahlt. www.Instagram.com/artonastation Gibt es inzwischen Zugeständnisse seitens der Behörden?

Haltestelle Sternschanze



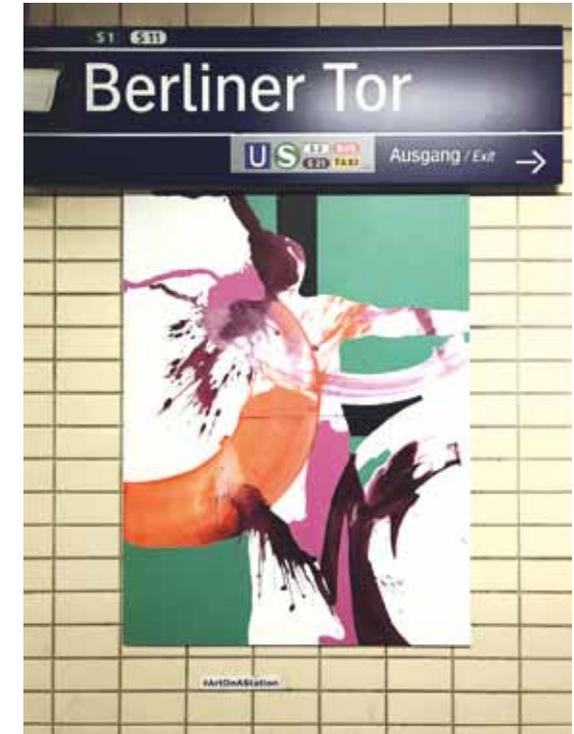
Vor einiger Zeit schrieb ich mit der Hilfe einer Juristin einen Brief an die Deutsche Bahn, um diese Aktion vor ihr zu legitimieren und mit ihr auszuweiten. Bis heute bekam ich keine Antwort. Als nächstes soll die Behörde von dem Projekt in Kenntnis gesetzt werden, um Mittel bereitzustellen und für Verbreitung zu sorgen, aber vor allem, um zu überzeugen.

C. P.: Du bist Anthroposoph. Begründest du deine Aktionen auch von dieser Haltung aus?

Ich meine, diese Aktion am besten als Mensch begründen zu können, der mit gutem Willen sich in die Gesellschaft einzubringen versucht. Dabei gehe ich nicht von den einzelnen Menschen aus, was ihnen behagt oder missfällt, sondern stelle mir die Gesellschaft als Ganzes vor, ihr Bedürfnis, ihre Leiden, ihre Freuden. Und ich frage mich, wie ich ihr mit meinen Kräften beikommen kann.

Zunächst fühle ich mich ohnmächtig, denn es gibt auf der einen Seite nur Institutionen, denen man sich anschließen kann oder Einzelbeispiele von herausragenden Persönlichkeiten. Dazwischen stehe ich nun und könnte so vieles tun und muss gleichzeitig gar nichts. Meine Umwelt erwartet nur die Erfüllung meiner alltäglichen Pflichten und Vereinbarungen.

Diese Aktion soll ein kleiner bescheidener Beitrag sein, als persönliche



Konsequenz aus dem alltäglichen Ringen zwischen dem Hässlichen und dem Schönen, dem Schlechten und dem Guten, der Lüge und dem Wahren.

Ich müsste das alles nicht machen, aber es wäre eben auch nicht da, wenn ich es nicht täte. Welche Bedeutung dies für die Menschen hat, die diese Bilder sehen, kann ich nur aus ihren Reaktionen ablesen. Ich meine die Freude darüber wahrzunehmen, Spuren von freiem, individuellem Wirken in der Öffentlichkeit vorzufinden.

Wer das Projekt unterstützen möchte, schreibe eine Nachricht an:

artonastation@mail.de

Verein zur Förderung von Naturheilmitteln und deren Anwendung



Foto: suju-foto Pixabay

Seit vielen Jahrzehnten ist die Anwendung von Mistelpräparaten ein bewährter Ansatz in der Behandlung von Krebspatienten. Die Wirksamkeit dieser Therapie ist durch zahlreiche Studien belegt. Heutzutage werden die Kosten für diese Therapieform von den gesetzlichen Krankenkassen nur noch in einem fortgeschrittenen (palliativen) Tumorstadium übernommen. Dabei ist es einleuchtend, dass auch die Mistelbehandlung in einem möglichst frühen Krankheitsstadium erfolgen sollte. Die Kosten für eine solche (adjuvante) Therapie sind von der Art des Tumors und dem Ausbreitungsstadium abhängig und können von vielen Patienten nicht aufgebracht werden.

Wir haben deshalb vor einigen Jahren den „Verein zur Förderung von Naturheilmitteln und deren Anwendung“ gegründet, der in diesen Fällen für die Behandlungskosten aufkommt. Eine Mitgliedschaft in dem Verein ist da-

für nicht erforderlich, dennoch freuen wir uns über jedes neue Mitglied und sind insbesondere für eine finanzielle Unterstützung dieser Initiative in Form einer Spende dankbar; wir möchten Sie bitten, Ihre Freunde und Bekannten auf die Existenz des Vereins aufmerksam zu machen, um einen noch größeren Bekanntheitsgrad zu erlangen.

Weitere Einzelheiten finden Sie auf unserer Internetseite: www.naturheilmittel-verein.de

Flyer über den Verein können jederzeit angefordert werden.

Kontakt:

Dr. Gottwalt Kuhn Tel. 040 6781912

Gisela Peters Tel. 040 6774422

Phönix ist gelandet

Eine Mutter/Vater und Kind-Kurklinik auf Rügen

Im Sommer 2022 hat die gemeinnützige Genossenschaft „Phönix auf Rügen“ das ehemalige Hotel Atrium am Meer in Breege-Juliusruh im Norden der Insel erworben und im Herbst mit dem Umbau zu einer Mutter/Vater und Kind-Kurklinik begonnen. Von unserem Haus erreicht man nach einem Fußweg von wenigen Minuten die Ostsee und einen der schönsten Strände Rügens.



Fotos: privat



Unser anthroposophisch-medizinisches und waldorfpädagogisches Konzept wurde den Krankenkassenverbänden in Mecklenburg-Vorpommern vorgelegt und von diesen genehmigt.

Unsere Planungen sehen vor, dass wir im Juli 2023 die ersten Mütter/Väter und Kinder aufnehmen können.

Weitere Informationen zu unserem Projekt finden Sie unter: www.phoenix-kur.de

Da uns laufend Anfragen bezüglich der Vormerkungen für einen Kurplatz erreichen, haben wir begonnen, eine Warteliste zu führen.

Kontakt: mail@phoenix-kur.de

Ruth Kindt-Hoffmann

Vorständin Phönix auf Rügen eG

März bis Pfingsten

Foyer Johanneskirche, Johnsallee 15-17, 20148 Hamburg

Ausstellung „de profundis“

Neue Flügelaltäre von Jyrgen May. Ausstellungsdauer bis Pfingsten

Mittwoch, 1. März

Waldorfseminar, Hufnerstraße 18, 10.00 und 17.00 Uhr

Infotag – Wie werde ich Waldorflehrer*in?

Jeden 1. Mittwoch im Monat haben Sie die Möglichkeit, sich über Ihren Einstieg in die Waldorfpädagogik zu informieren. Und weil zurzeit alles ständig im Wandel ist, können Sie entscheiden, ob Sie uns vor Ort kennenlernen oder online von zuhause "reinschauen" möchten. Den digitalen „Türöffner“ finden Sie unter <https://waldorfseminar.de/lehrer-in-werden/fuer-interessierte/infotage/> Wir stellen Ihnen den besonderen Beruf "Waldorflehrer*in" vor. Lernen Sie unsere unterschiedlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und Masterstudiengänge kennen und erfahren Sie aus erster Hand alles über Studienvoraussetzungen, Auswahl- und Anmeldeverfahren, sowie Finanzierung.

Musiktherapeutische Praxis Heiddiek 6, Hamburg-Bergstedt, 19:30

„Durch die Frühlingszeit – Gesundheitsförderliche Improvisations- und Gesangsübungen für Jedermann und Jederfrau“

mit jahreszeitlichen Klängen zur Frühlingszeit in Verbindung kommen mit der Tiefe der Erde und der Weite des Himmels. In der Reihe Offene gesundheitsförderliche Musik-, Klang- und gesangstherapeutische Abende, mit Birgit Sohn (Musiktherapeutin). Keine musikalischen Vorkenntnisse und keine Anmeldung erforderlich. Kosten 10,-, ermäßigt 8,-. Veranstalter: Isis-Institut-Hamburg

Donnerstag, 2. März

Lukas-Kirche, 19.30 Uhr

Stirb und Werde: Bewegung in die Zukunft

Vortrag "Christentum ohne Konfession: Warum das Christsein zeitgemäß ist". Vortrag. Ulrich Meier, Pfarrer

Freitag, 3. März

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Anna Achmatova – „Die Heckenrose blüht“

Schauspielerisch – musikalische Darstellung, die das Leben der Dichterin Anna Achmatova erzählt. Zwischen Erzählung, Musik und Eurythmie rezitiert Liudmila Troickaja Gedichte auf deutsch und russisch. Mikhail Berlin umrahmt das Programm am Klavier. Regie: Andreas Voigt. Eintritt auf Spendenbasis.

Samstag, 4. März

Psychotherapeutische Praxisgemeinschaft Bergstedt, Kaudiekskamp 6a, 22395 Hamburg-Bergstedt, 10-11:30

Supervisions- und Intervisions-Treffen zur waldorforientierten Pentagramm-Traumapädagogik

Anmeldung und Auskunft: Dipl.-Psych. A. Horster-Schepermann 23994758. Kostenbeitrag: 20,- Veranstalter: Isis-Institut-Hamburg

Rudolf Steiner Haus, 16.00 – 21.00 Uhr

Der Kampf um die Intelligenz

Vorträge, Gespräch und Musik mit Prof. Dr. Volker Fintelmann und Steffen Hartmann. Wir leben in einer Zeit, in der zunehmend das freie, individuelle Denken in Frage gestellt wird. Eine sachliche und zugleich widerstrebende Gesprächskultur von gesellschaftlichen Themen wird immer seltener und dringlicher zugleich. Wie kann man diese Entwicklung mit Hilfe der Anthroposophie verstehen? Eintritt: 40,- inkl. Abendimbiss (Ermäßigung auf Anfrage), Rudolf Steiner Haus Hamburg

Sonntag, 5. März

Johannes-Kirche, 11:00 Uhr

Kirchencafé

11:45 Uhr Offene Runde (Forum)

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr

Café da Luca

mit Antiquariat. Kuchen und Salatspenden sind willkommen, Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 6405171

Michaels-Kirche, 11.15 Uhr

Das ohnmächtige ICH und seine Erhebung

Treffen zum Sakrament der Beichte, Einleitung und Gespräch, Uwe Sondermann

Alfred Schnittke Akademie International, 16:00 Uhr

NORD Chamber Orchestra

Werke von F.Schubert, D.Schostakowitsch, M.Reshetova, A.Piazzolla, J.Sibelius etc., Eintritt: 20,-

Montag, 6. März

Rudolf Steiner Haus, 19.30 – 21.00 Uhr

Was sind eigentlich Stimmungen?

Eine Einführung in die Anthroposophie, mit Rolf Speckner und Marlies Weymar. Beitrag: 10,- je Abend. Auskunft: Rolf Speckner 040 899 20 83

Mittwoch, 8. März

Isis-Themen-Abend in der Lukas-Kirche, 19:30

„Einführung in die waldorforientierte Pentagramm-Traumapädagogik unterstützt mit stabilisierenden klang- und gesangstherapeutischen Übungen

.... aus dem Fachbereich Musiktherapie des Weiterbildungsganges in Pentagramm-Traumapädagogik“ mit Annette Horster-Schepermann, Diplom-Psychologin und Traumatherapeutin und Monika Gramm, Musik- und Gesangstherapeutin. Offener Abend - Vorkenntnisse und Anmeldung nicht erforderlich. Kosten 10,-, ermäßigt 8,-. Veranstalter: Isis-Institut-Hamburg

Donnerstag, 9. März

Michaels-Kirche, 19.00 Uhr

Worte sind Luft. Mit Worten berühren.

Bericht aus meiner Arbeit als Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin, Svenja Büsig

Sonntag, 12. März

Christengemeinschaft Südwest-Holstein, 11:00 Uhr

Festansprache zum Beginn der Passionszeit

Jörgen Day

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr

Gemeindeforum

Gespräche über das Predigtthema, das aktuelle Zeitgeschehen und die Gemeindeentwicklung

Christengemeinschaft Harburg, 11.30 Uhr

Festeszeit & Evangelium: Passion

Betrachtungen mit Tabea Hattenhauer

Johannes-Kirche, 11:45 Uhr

Fundevogel

Märchen aus der Sammlung der Brüder Grimm, Puppenspiel, Micaelas Märchenbühne. Für Erwachsene

Montag, 13. März

Rudolf Steiner Haus, 19.30 – 21.00 Uhr

Warum fragt der Mensch „warum“?

Eine Einführung in die Anthroposophie, mit Rolf Speckner und Marlies Weymar. Beitrag: 10,- je Abend. Auskunft: Rolf Speckner 040 899 20 83

Mittwoch, 15. März

Lukas-Kirche Volksdorf, 19:30 Uhr

Rhythmen in Natur und Mensch

Isis-Vortrags-Abend zur Anthroposophischen Menschenkunde. Das anthroposophische Menschenbild – Grundlagen einer spirituell erweiterten Traumapädagogik/-therapie, Öffentl. Vortragsreihe mit Helmut Eller, Verant.: Isis-Institut. Eintritt auf Spendenbasis, Richtwert: 12,-, ermäßigt 8,-

Donnerstag, 16. März

Lukas-Kirche,, 19.30 Uhr
Es ist leer die Stätte des Herzens
 Die Passionsepistel. Einführung A. Nerlich

Freitag, 17. März

Rudolf Steiner Buchhandlung, 19.00 Uhr
Einhundert Jahre 1923
 Rudolf Steiner und die Tragik der heutigen Zeit. Vortrag von Irene Diet

17. - 19. März

Raphael-Schule Hamburg,
"Seelische Erkrankungen bei Menschen mit Assistenzbedarf"
 Tagung mit Walter Dahlhaus, Freiburg. Veranstalter: www.hp-kurs.de. Anm. elke@stanglow-jorberg.de

Sonntag, 19. März

Christengemeinschaft Harburg, 11.45 Uhr
Mit brennender Geduld
 Aus dem Leben des Dichters Pablo Neruda, Episoden, vorgetragen vom Ensemble Orfeo

Alfred Schnittke Akademie International, 15:00 Uhr
Frühlingskonzert
 Japanische ausgezeichnet Musiker spielen und singen Werke von Chopin, Debussy, Brahms usw.. Kennen Sie Origami? Es ist die traditionelle Kunst des Papierfaltens aus Japan. Alle unsere Besucher des Konzertes erhalten einen Original- Origami-Tsuru, einen gefalteten Kranich. Kommen Sie und erleben Sie einen spannenden Kulturabend im März. Eintritt frei



Haus am Ottenbeck 15-18 Uhr
Biografisch-kreatives Schreiben
eigene Lebensbilder aufsuchen und in den Fluss des kreativen Schreibens eintauchen.... weitere Infos: www.haus-am-ottenbeck.de

Montag, 20. März

Rudolf Steiner Haus, 19.30 - 21.00 Uhr
Verstand und Vernunft.
 Eine Einführung in die Anthroposophie, mit Rolf Speckner und Marlies Weymar. Beitrag: 10,- je Abend. Auskunft: Rolf Speckner 040 899 20 83

Bergedorf – wo in Hamburg die Sonne aufgeht ...

Waldorf-Kindergarten in Hamburg-Bergedorf

Ein fröhliches, engagiertes Team wünscht sich – gern ab sofort – eine **pädagogische Fachkraft** m·w·d (ca. 50%-Stelle), die unsere Kinder nachmittags und bei Bedarf vormittags (mit-)betreut. Weiteres erfahren Sie unter www.waldorfschule-bergedorf.de/kinder-gaerten/stellenangebote-kinder-gaerten/

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
 Waldorfkindergarten Bergedorf
kinder-gaerten@waldorf-bergedorf.de

Bergedorf – wo in Hamburg die Sonne aufgeht ...

Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Bergedorf

Per sofort oder später suchen wir:
Erzieher im Hort m·w·d ca. 65 %-Stelle.

Pädagogische Hilfskraft m·w·d zur Unterstützung in unserem Hort, 15 Stunden pro Woche.

Zum nächsten Schuljahr 2022 / 2023 suchen wir Lehrkräfte für
Chemie m·w·d jeweils in Teilzeit für die Ober- und Studienstufe. Kombination mit anderen Fächern evtl. möglich.

Mehr erfahren Sie unter www.waldorf-bergedorf.de/aktuelles/stellenangebote-schule/

Wer die Sinne anspricht, erreicht den Menschen.

Das Friedrich-Robbe-Institut in Hamburg.

Wir unterrichten Schüler*innen mit dem Förderbedarf „Geistige Entwicklung“ auf der Grundlage **anthroposophisch orientierter Heil- und Waldorfpädagogik.**

Wir **suchen ab sofort** in Vollzeit eine* n

- Musiklehrer*in
- Heileurythmist*in (m/w/d)

Wenn Sie mit Freude die **individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten** unserer Schüler*innen unterstützen und fördern wollen, dann erwarten Sie ein engagiertes Kollegium, attraktive soziale Leistungen und berufsbegleitende Fortbildungen. **Wir freuen uns auf Sie.**

Rückfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an Frau Suck.

Friedrich-Robbe-Institut e.V.
 Bärenallee 15, 22041 Hamburg
 T.: 040 68 44 55

mail@robbe-institut.de
www.friedrich-robbe-institut.de

FRIEDRICH ROBBE INSTITUT
Heilpädagogische Rudolf-Steiner-Schule

Rudolf Steiner Schule Lüneburg



Wir suchen **ab sofort**
eine/n

Klassenlehrer*in

für unsere gut geführte 7. Klasse

und Lehrkräfte für

Eurythmie/Heileurythmie

sowie **zum 01.08.2023** für

Englisch

mit Prüfungsberechtigung

und eine/n

Klassenlehrer*in

für die neue 1. Klasse 2023/24

Das Kollegium unserer einzügigen Waldorfschule befindet sich mitten im Generationswechsel, sodass die Fachbereiche mit Schwung und Engagement ganz neu gegriffen werden können.

Wir bieten Ihnen sorgfältige persönliche Mentorierung und Einarbeitung, verschiedene Möglichkeiten zur fachlichen Nachqualifikation sowie waldorfpädagogische Fortbildungen.

Wir wünschen uns Kolleg*innen mit abgeschlossenem Fachstudium und waldorfpädagogischer Zusatzausbildung oder der Bereitschaft, diese berufsbegleitend zu absolvieren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

bewerbung@waldorf-lueneburg.de,
Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg,
Telefon 04131 86100, www.waldorf-lueneburg.de

Freitag, 2.6.23, 17:00 Uhr bis Sonntag, 4.6.23, 13:00 Uhr

Ort: Dorf Seewalde, 17255 Wustrow

Das Labyrinth des Lebens

Wochenendseminar mit Dieter Deichmann und Andreas Neider

Wir beschäftigen uns inhaltlich mit dem Thema des Labyrinths, mit seinen verschiedenen Formen und den Bezügen zum menschlichen Lebenslauf, auch auf der Grundlage von Darstellungen Rudolf Steiners. Dazu werden wir verschiedene Labyrinth sowohl zeichnen wie auch plastisch gestalten. Gemeinsam werden wir ein Lichterlabyrinth aufbauen und gemeinsam begehen.



Sonntag, 4.6.23 17:00 Uhr bis Samstag, 10.6.23, 10:00 Uhr

Ort: Dorf Seewalde, 17255 Wustrow

Meditative-künstlerische Landschaftswoche in der mecklenburgischen Seenplatte

Mit Christoph Hueck, Dieter Deichmann und Andreas Neider

In einer der landschaftlich schönsten Regionen der Mecklenburgischen Kleinseenplatte, am südlichen Rand Mecklenburg-Vorpommerns, liegt Seewalde. Ein Ort zwischen See und Wald - mit vielfältigen pädagogischen, sozialen und kulturellen Initiativen. Tauchen Sie ein in einer der schönsten landschaftlichen Regionen Deutschlands und verbinden Sie eine Woche Urlaub mit einer meditativ künstlerischen Naturerfahrung. An zwei Tagen wird es eine Floß-Exkursion auf dem Gobenowsee geben.



Beide Veranstaltungen können mit Sonderrabatt auch im Paket gebucht werden!

Veranstalter: Akanthos-Akademie Nähere Informationen: www.akanthos-akademie.de
Telefonische Auskünfte und Anmeldung unter: Tel. 07157 523 577 oder aneider@gmx.de

Donnerstag, 23. März

Psychotherapeutische Praxisgemeinschaft Bergstedt, Kaudiekskamp 6a, 18.15–21.15

Biografische Schätze – Aber die Ursache liegt in der Zukunft

3-stündiges Abendseminar mit Bettina Henke (Biografieberaterin), Kosten 30,-, erm. 20,- /10,-, Isis-Institut-Hamburg, Anmeldung unter 01637454673 B.Henke

Michaels-Kirche, 19.00 Uhr

Selbsterkenntnis: auf dem Weg zur göttlichen Quelle

Treffen zum Sakrament der Beichte. Vortrag Christian Bartholl, Lenker in der Region Norddeutschland

TONALi SAAL / TONALi.TV, 19.30 Uhr

Fliegende Gedanken

Der Lyriker Arne Rautenberg spricht über „unvollendetes“ in der Kunst, Moderiert von Raliza Nikolov, ... setzen wir heute unsere offene Gesprächsreihe fort. Melde dich an in der TONALi Konzertapp PARTi: parti.de. Wir streamen live auf youtube.com/@tonaliv. Tickets 12,- / erm. 7,-

Lukas-Kirche,, 19.30 Uhr

"Euer Herz erschrecke nicht und verzage nicht" (Joh.14,27)

Das Herz als Zentralorgan innerster Ausrichtung der eigenen Existenz. Vortrag Gerhard Ertlmeier

Freitag, 24. März

Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, um 17.00 Uhr

Info- und Aufnahmetag ILLUSTRATIONSDESIGN

Informationen und Gespräch zur Ausbildung an der Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg (BfbH). Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80661 oder E-Mail: info@bfbh.net

Info- und Aufnahmetag KUNSTTHERAPIE

Informationen über das Berufsbild des Kunsttherapeuten und die Ausbildung an der Kunst-

akademie Hamburg, sowie die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs mit einem der anwesenden Dozenten. Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg. Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder E-Mail: info@kunstakademie-hamburg.de

Rudolf Steiner Buchhandlung 19.00Uhr

Biodynamische Landwirtschaft – Ihre Entstehung und Aufgabe in der aktuellen/heutigen Zeit

Vortrag und Gespräch mit Christof Klemmer und Friedemann Wecker

Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Uhrzeit bitte in der Schule erfragen

Klassenspiel der 8. Klasse**Samstag, 25. März**

Haus am Ottenbeck Sa. 9–17 Uhr

1 Tag Auszeit – Meditatives, Wahrnehmung, künstlerische Übungen

weitere Infos: www.haus-am-ottenbeck.de

Domäne Fredeburg, Im „Alten Pferdestall“ und in der Natur. 10 – 12 Uhr

Singen mit Julia de Vries

Freude am gemeinsamen Singen erleben. Kosten 15,- Anmeldung unter Tel: 04541-862142 oder unter julia.de.vries@domaene-fredeburg.de

Hofladen Gut Wulfsdorf, Ahrensburg, ab 10:00 Uhr

Kaffeeverkostung der Caligo-Kaffeerösterei

Wir laden alle Kaffee Freunde ein, zusammen mit der Caligo Kaffeerösterei aus Ahrensburg in die spannende Geschmackswelt von Spezialitätenkaffee einzutauchen.

Psychotherapeutische Praxisgemeinschaft Bergstedt, Kaudiekskamp 6a, 10.00–18.00

Heute suchen wir nicht, wir finden!

Ein Tag voller kreativer Medien, voll Farbe, Form und Überraschungen. Raum die Zeit zu vergessen und mit Spielfreude inspirierende Bilder zu finden. Mit Annikki Glage und Bettina Henke. Kosten 80,-, erm. 60,- /30,- Isis-Institut-Hamburg, Anmeldung unter 01637454673 B.Henke

Hardebek, Hauptstraße 32–34, 24616 Hardebek, 10–16 Uhr

Mitgliederversammlung des FFF-Verein
Verein zur Förderung von Forschung, Fortbildung und sozialer Fürsorge auf dem Lande e.V

Rudolf Steiner Buchhandlung, 17.00 Uhr

Im Gedenken an Novalis zu seinem 222. Todestag

Vortrag von Johannes Voigt

25./26. März

Rudolf Steiner Haus, Sa 19.30 Uhr/So 10.00 – 13.00 Uhr

Tod als Lebenswandlung

Drei Beiträge zur Karwoche von Marcus Schneider

25.03. 19.30 Uhr Tammuz – Osiris: Hermetik im Werk Thomas Manns

26.03. 10.00 Uhr Alchemie der Verwandlung: Paracelsus und Transsubstantiation

26.03. 11.30 Uhr Edward Elgar: Der Traum des Gerontius – Oratorium der Schwelle

Eintritt je Vortrag: 15,-, erm. 10,- Rudolf Steiner Haus Hamburg

Sonntag, 26. März

Christengemeinschaft Südwest-Holstein, 11:00 Uhr

Dschingis Aitmatow: Der Richtplatz

Betrachtung mit Jörgen Day

Montag, 27. März

Rudolf Steiner Haus, 19.30 – 21.00 Uhr

Wer bin ich?

Eine Einführung in die Anthroposophie, mit Rolf Speckner und Marlies Weymar. Beitrag: 10,- je Abend. Auskunft: Rolf Speckner 040 899 20 83

TONALi SAAL, 19.30

Lider Togbuch / Lieder-Tagebuch für Stimme und Klavier mit Gilead Mishory

nach jiddischen Gedichten von Abraham Sutzkever. Übersetzung: Jost Blum (Projektion der deutschen Texte). Eintritt 12,- / 8,-

rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek

Unsere zweizügige Schule sucht für das Schuljahr 2023/24 oder früher

Eurythmielehrer (m/w/d)

ab sofort für 10 Stunden (oder mehr) in verschiedenen Klassenstufen

Englischlehrer (m/w/d)

für eine halbe bis volle Stelle mit Abiturberechtigung und gerne mit Nebenfächern

Oberstufenlehrer (m/w/d)

für Biologie, Chemie, Geographie, Deutsch, Sozialkunde, Geschichte und Kunstgeschichte gerne mit Abiturberechtigung

Klassenlehrer (m/w/d)

für unsere 1. Klasse

Erzieher (m/w/d)

für unseren Hort mit 30 Stunden

Wir bieten

- ein erfahrenes und engagiertes Kollegium
- eine solide Einarbeitung
- Berufsanfänger*innen und erfahrenen Kolleg*innen gleichermaßen Entwicklungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an den Personalkreis über unsere Schulhomepage www.waldorfschule-wandsbek.de>Schule>Stellenangebote

www.waldorfschule-wandsbek.de

Dienstag, 28. März

Seminar für Waldorfpädagogik e.V., Hufnerstrasse 18, 22083 Hamburg, 17 Uhr

Auf was kommt es in der Bildung an?

Lernen.Ort.Zukunft. Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Silja Graupe (angefragt). Aktualisierungen zum Programm finden Sie ggf. unter www.waldorfseminar.de

TONALi SAAL, 19.30

Rezital Violoncello und Klavier

Nordische Nächte – Werke von Prokofjew, Brahms und Grieg. Konstantin Heidrich (Violoncello) – Anano Gokieli (Klavier), 25,- / 12,-

Mittwoch, 29. März

Ort: Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg-Bergedorf, 20 Uhr

Wie gehe ich mit Fieber um?

Viele Erkrankungen gehen mit Fieber einher. Dabei ist Fieber bereits der Weg zur Heilung und muss nur in wenigen Ausnahmesituationen gesenkt werden. Gespräch mit Dr. med. Irene Stiltz. Kostenbeitrag: 8,50 , Verant.: Forum-Leben e.V.

Donnerstag, 30. März

Michaels-Kirche, 19.00 Uhr

"Wenn Du denkst, du denkst, dann denkst du nur, du denkst (...)" (Gunter Gabriel). Denken ist gefährlich. Die Sprache der Gedanken in der Welt der Imagination

Treffen zum Sakrament der Beichte. Vortrag Gerhard Ertlmaier, Pfarrer i.R.

Lukas-Kirche, 19.30 Uhr

Das geistverlassene Erdenhaus

Die geistige Durchdringung der Naturwissenschaften. Günter Keller

Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr

Antigone, Elektra, Medea

Passionsmotive aus der griechischen Mythologie, Vortrag von Matti Melchinger

Freitag, 31. März

Rudolf Steiner Haus, 16.00 & 19.30 Uhr

Trimesterabschlusskonzerte

16.00 Uhr Konzert I

19.30 Uhr Konzert I

Konzerte zum Abschluss des 2. Trimesters von MenschMusik Hamburg,

Die Waldorf-Fachschule für Sozialpädagogik sucht Verstärkung

Für unsere neu gegründete staatlich anerkannte Ausbildung zum /zur Waldorferzieher:in suchen wir zur Erweiterung unseres Kollegiums in Hamburg zum Schuljahr 2023/24

eine/n Dozent:in für (Waldorf-)Pädagogik
(erziehungswissenschaftliche Themen, Methodik und Praxisbetreuung).
Umfang: bis zu einem halben Deputat

Voraussetzungen: abgeschlossenes pädagogisches Hochschulstudium (idealerweise mit 2. Staatsexamen für das Berufsschullehramt, Fachrichtung Sozialpädagogik) und Nähe zur Waldorfpädagogik.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

 **Verein zur Förderung der Waldorfbildung Hamburg e. V.**

Hufnerstraße 20, 22083 Hamburg
bewerbung@waldorferzieher.de
waldorferzieher.de

Deine Zukunft: spielerisch, erlebnisreich, bunt, herausfordernd und sinnvoll

Jetzt bewerben und nach den Sommerferien starten.

Dein Spezialgebiet: die Arbeit mit Kindern

Deine Ausbildung: Erzieher*in oder sozialpädagogische*r Assistent*in

Fach- und Berufsfachschule für Waldorfpädagogik Hamburg

mehr Informationen unter waldorf-erzieher.de



WALDORFKINDERGÄRTEN
der Christengemeinschaft in Hamburg e.V.

**Für unseren Standort in der Bergstedter Chaussee
möchten wir ab sofort eine/n engagierte/n
Elementar-WaldorfkinderGärtner/in mit Berufserfahrung
für 33 Wochenstunden einstellen**

Eingebettet auf dem Gelände der Rudolf-Steiner-Schule in Hamburg - Bergstedt in den grünen Walddörfern befindet sich unser 3 gruppiger Kindergarten. Hier werden bis zu 22 Kinder je Gruppe im Alter zwischen 3 und 6 Jahren betreut. Unser Haus und Außengelände laden zum Spielen und kreativen Gestalten ein. Hier wartet eine freudige Kinderschar und eine gute Eltern- und Pädagogen Gemeinschaft auf Sie.

Wir wünschen uns ein aufgeschlossenes Teammitglied mit:

- Abschluss als **staatlich anerkannte/r Erzieher/in** (oder vergleichbar)
- Erfahrung mit, oder Interesse an der Waldorfpädagogik
- Viel Freude am Umgang mit Kindern, Offenheit und Freude ein Teil unserer Gemeinschaft zu sein.
- Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen und Organisationstalent

Wir bieten:

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz und Entwicklungsperspektiven
- Ein kompetentes engagiertes und kreatives Team
- Vergütung in Anlehnung an den TVöD (inclusive Sonderzahlungen)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Supervision und Qualitätsentwicklung
- Zusätzlich bis zu 10 freie Tage im Jahr

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

WaldorfkinderGärten der Christengemeinschaft in Hamburg e.V.
Rögeneck 23, 22359 Hamburg Telefon: 603 82 73
waldorfkiga.cg@hamburg.de

TONALi SAAL, 19.30

WAHN:SINN. TONALi Konzertlabor

Bühnenakademie Jahrgang 11. Konzepte von Wahnsinn haben sich im Laufe der Zeit und an verschiedenen Orten immer wieder verändert. Die Klänge, mit denen wir arbeiten, hinterfragen den Wahnsinn und arbeiten mit ihm zusammen, während er diese Veränderungen durchläuft, von den europäischen Erzählungen über hysterische Frauen aus dem 19. Jahrhundert über die Geschichte der Stigmatisierung bis hin zu der Art und Weise, wie Wahnsinn in therapeutische Sprachen gefasst wurde. 15,-/ erm. 8,- / Schüler:innen frei

31. März und 1. April

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, im großen Saal,
Fr: 20.00 Uhr, Sa: 19.00 Uhr

Der Chronist der Winde

nach dem Roman von Henning Mankell (Fassung Ulrike Leiber). Klassenspiel der Klasse 8b, Regie: Philine von Ahlefeldt. Nelio, ein zehnjähriges Straßenkind, erzählt um sein Leben. Er liegt mit einer Schusswunde auf dem Dach eines afrikanischen Theaters und berichtet, wie Banditen sein Dorf überfielen, wie er den Weg in die große Stadt fand und schließlich Anführer einer Bande von Straßenkindern wurde. Vor allem aber erzählt er vom Leben dieser Kinder ... (geeignet für Kinder ab der 6.Klasse). Online Vorverkauf auf der website der Schule

Anfang April

Samstag, 1. April

TONALi SAAL, 19.30

Meine Seele ist noch unterwegs, ein Wolfgang Borchert Programm

Johannes Kirchberg (Gesang, Musik, Textauswahl). 20,- / erm. 10,-

1. und 2. April

Lukas-Kirche, Sa. 19.00 Uhr, So: 15 Uhr

Konzert des Orchesters der Lukas-

Kirche

Stücke von Franz Schubert, Charles de Bériot, Maurice Ravel, Gabriel Fauré

Sonntag, 2. April

Lukas-Kirche, Uhrzeit bitte dort erfragen

Ostergrassäen mit den Kindern

Jedes Kind bringt bitte eine Schale mit

Lukas-Kirche, 11.15 Uhr

Café da Luca

mit Antiquariat. Kuchen und Salatspenden sind willkommen Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 6405171

Christengemeinschaft Harburg, 11.30 Uhr

Osterweizensäen

für Kinder, Eltern und Gemeinde

In der online Ausgabe finden Sie auch noch weitere Termine von freien Veranstaltern
www.hinweis-hamburg.de



Ankündigung zum nächsten
Heilpädagogischen Kurs 2023

Im April 2023 startet der neue Heilpädagogische Kurs mit Anbindung an die pädagogische Praxis.
Der Kurs wird durch Dr. med. Barbara Trifk, erfahrene Heilpädagogin, Pädagogin und Therapeuten begleitet.

Ab sofort können Sie sich anmelden.
Die Fortbildung dauert 2 Jahre und findet an 16 Wochenenden statt.
Tagungsorte werden u.a. Hamburg und Hannover sein.

Erste verbindliche Kurstermine:
23.04. - 23.04.2023
09.05. - 11.06.2023
30.06. - 02.07.2023

Kursgebühren
250,00€ pro Wochenende

Kontakt
Elke Stanglow-Jörberg

elke@stanglow-joerberg.de
04351 8899551

Weitere Informationen unter:
www.hp-kurs.de



Die Elias-Schule in 21255 Wistedt, Schulweg 1
Heilpädagogischer Förderschulweg der Rudolf Steiner Schule
Nordheide für Schüler*innen mit unterschiedlichem
Unterstützungsbedarf

sucht für die

neue 1. Klasse im Schuljahr 2023/2024
eine/n
KLASSENLEHRER/IN (w/m/d)
und darüber hinaus
für einzelne Klassen der
Mittel- und Oberstufe
im Schuljahr 2023/2024 oder früher
KLASSENLEHRER/INNEN (w/m/d)

Jeweils gerne mit den Fächern Kunst, Eurythmie oder Sprache
in Teil- oder Vollzeitanstellung,
und eine/n
Pädagogische/n Mitarbeiter/in (w/m/d)
als Klassenbegleitung

Ein freundliches und offenes Kollegium erwartet Ihre Bewerbung.
Elias-Schulweg, Schulweg 1, 21255 Wistedt
Tel. 04182 / 28 750-0
Personalkreis: m.beckstein@elias-schulweg.info

Engelberg: Biohaus in besonderer Aussichtslage



Einfamilienhaus mit ELW, Doppelhaus mit Nachbar, harmonikal ge-
staltet und energetisch optimiert. Bj.1965, 11 Räume + ELW, 167 m².
Gastherme 2014: VA 67,5 kWh, B. 660 m² Grundstück am Schulgar-
ten der Fr.Waldorfsch.Engelb. Preis: 670.000 €. njaderhold@web.de



Eva Maria Trapp
Systemische Therapie Hamburg
Einzel | Paar | Familienberatung

T. 040 - 66 90 37 82
www.eva-trapp.de

Beratung für Alleinerziehende,
Familienmenschen, schwere Herzen ...



Vogthof

Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)
für Menschen mit Behinderung

Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika
Bufdi
Vogthof BG e.V.
Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de

Ein Konflikt ist
immer **Chance**
für Entwicklung

Stefanie von Laue
Mediation und Moderation

0160 - 88 60 557
info@vonlaue.com / www.vonlaue.com

**Das anthroposophische
Menschenbild – Grundlagen
einer spirituell erweiterten
Traumapädagogik/-therapie**
Öffentl. Vortragsreihe mit Helmut Eller

- Mi 15.03. Rhythmen in Natur und Mensch
 - Mi 19.04. Das Leben nach dem Tode
 - Mi 17.05. Wiedergeburt und Schicksal
 - Mi 21.06. Der Mensch und seine Erde
- Lukas-Kirche Volksdorf, mittwochs, 19:30 Uhr



Bergedorf –
wo in Hamburg
die Sonne aufgeht ...

Rudolf-Steiner-Schule
Hamburg-Bergedorf

Zum nächsten Schuljahr 2022 / 2023
suchen wir Lehrkräfte für
Deutsch / Musik m · w · d
jeweils in Teilzeit, gerne in Kombi-
nation mit anderen Fächern.

Mehr erfahren Sie unter
www.waldorf-bergedorf.de
/aktuelles/stellenangebote-schule/

Weiterbildung mit Zertifikat in
waldorforientierter Traumapädagogik
(1-jährig) & Traumatherapie (2-jährig)

Fortbildungs-Tag Trauma / Einführungstag für
Weiterbildung Pentagramm-Traumapädagogik
Sa 15.04.2023

Weiterbildungsjahr I - Pentagramm-Trauma-Pädagogik
22. / 23.04.2023 } 3 Wochenenden & Zertifizierung
24. / 25.06.2023 } Ort: Lukas-Kirche Volksdorf
23. / 24.09.2023 }

Weiterbildungsjahr II - Pentagramm-Trauma-Therapie
06. / 07.05.2023 } 3 Wochenenden & Zertifizierung
01. / 02.07.2023 } Ort: Lukas-Kirche Volksdorf
07. / 08.10.2023 }

Die Kosten werden von vielen Arbeitgebern übernommen - Bei Teilnahme mehrerer Teamkolleg*innen Ermäßigung mögl.



Info-Material & Anmeldung:
Dipl. Psych. A. Horster-Schepermann
Tel.: 040 - 23 99 47 58
www.pentagramm-traumatherapie.de
horster-schepermann@pentagramm-traumatherapie.de

**PENTAGRAMM
TRAUMA-THERAPIE**
ANTHROPOSOOPHISCH ERWEITERTE
TRAUMA-THERAPIE FÜR KINDER
JUGENDLICHE UND ERWACHSENE



www.isis-institut-hamburg.de

Gastdozentinnen der
Pentagramm-Weiterbildungen:



www.isis-institut-hamburg.de



Hofschule Wendisch Evern

Wir suchen
für die Hofschule Wendisch Evern,
Förderschulzweig der
Rudolf Steiner Schule Lüneburg,
eine/n in der Heil- und Waldorfpädagogik erfahrene/n

Sonderpädagog*in oder
Klassenlehrer*in
für die neue 1. Klasse zum Schuljahr 2023/2024

Klassenlehrer*in
für die Oberstufe mit Nebenfächern (z.B. Holzwerken)



Die Hofschule befindet sich auf einem Demeter Bauerhof mit 75 Schüler*innen mit unterschiedlichen Förderbedarfen, 4 km von Lüneburg entfernt gelegen. Im 15. Jahr nach unserer Gründung steht bei uns langsam ein Generationswechsel an.

Wir suchen waldorfpädagogisch begeisterte Menschen, denen unser Konzept von Landwirtschaft und Schule am Herzen liegt und die dieses durch die zukünftigen Herausforderungen weitertragen wollen.

Wir bieten Ihnen kontinuierliche Einarbeitung und Mentorierung, Möglichkeiten zur fachlichen Nachqualifikation sowie waldorfpädagogische Fortbildungen und ein kreatives Umfeld mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Hofschule Wendisch Evern, Dorfstraße 15, 21403 Wendisch Evern,
Elke Kempers, e.kempers@waldorf-lueneburg.de, Tel. 04131 606901,
www.waldorf-lueneburg.de



Isis-Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V.

Anthroposophische Medizin – Meditation und Wahrnehmungsschulung

Eine 3-teilige Ausbildungsreihe über
7 Jahre in Hamburg-Bergstedt

1. Teil 2023/24 über 6 Wochenendseminare und eine Gotland-Exkursion zum Thema:

Die Wesensglieder in Zusammenhang mit den Stufen der Erdentwicklung. Die Planetenmetalle und ihre therapeutische Anwendung

Beginn 19. – 21. Mai 2023 (Schnupperkurs): Die Entstehung des physischen Leibes auf dem „Alten Saturn“, das Blei (Plumbum) und seine heilende Wirkung

Zu den Themen werden gemeinsame Wahrnehmungsübungen durchgeführt, die einfach aufgebaut und ohne Vorerfahrung möglich sind. Sie beruhen auf dem therapeutischen Schulungsweg von Rudolf Steiner.

Dr. Astrid Engelbrecht (Kursleitung), Dr. René Ebersbach (chemische Versuche)

Der Kurs orientiert sich an den Erfordernissen des Arztberufes, andere Gesundheitsberufe, Studenten und Apotheker sind willkommen.

Anmeldung und Info: Isis-Verein für ganzheitliches Heilwesen, isis.verein@gmail.com, www.isis-verein.de, Tel.: 040 – 645 04 897

memento mori Bestatterinnen



Mozartstr 19 | 22083 Hamburg
040 419 29 804

info@bestatterinnen.de
www.bestatterinnen.de

Mit Abschiedsräumen
in Winterhude:
„Ausklang -
Begegnung am Fleet“



BauBiologisch bauen

Holzbau
Altbausaniierung
Strohballenbau
Isolfloc-
Wärmedämmung
AURO Naturfarben

AKKA GmbH | 21358 Mechttersen
Tel. 0 4178 / 14 65 | www.akka-bau.de

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, mittwochs von 15 - 18 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel: 41 33 16-24, Mi 16 - 19 h, Fr 16-18 h. Für andere Zeiten Tel. 040-510 332 kontaktieren.
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (in der Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Zweigbüro T: 040 539 43 94 (AB)
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, Auskunft: Dietrich Karnatz T. 040-735 55 82 und Georg Huisgen T. 040-64 53 87 40.
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Dr. Wolfgang Ribmann, Tel. 04102-7776844
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böls, T: 040/41331620
- Arbeitsgruppe an der Michael-Schule in Harburg, Wöllmerstr.1, 21075 Hamburg. Auskunft: Christoph Sträßner, Tel. 040/41542773; Ingrid Bartels, Tel. 04183/776044
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Maja Schultz, Tel. 04821-712 10
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen. Auskunft: Peter Drescher, Tel: 04122-52493
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel: 04141-826 69

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- BfBH Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Dienstag und Donnerstag 9:00-13:00 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de. Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 49208016
- Magdalena-Gemeinde, Bergedorf-Lüneburg-Wendland, Brookkehere 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/ 30 71 61 20
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, (Alexandra Messias)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Angarstr. 103, 25336 Elmshorn, Tel.: Jens Lührs: 0176-4888 6848
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Johnsallee 17, 20148 HH, T: 334 555 80
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T: 040 41 30 861
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Bauckhof Stütensen, sozialtherapeutische Gemeinschaft e.V., Stütensen 2, 29571 Rosche, Tel.: 05803-9640, info@bauckhof-stuetensen.de, www.bauckhof.de
- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 -0
- fördern und begleiten, Martinswerk Nord gGmbH, Bergstedter Markt 1, 22395 Hamburg, www.foerdernundbegleiten.de, post@foerdernundbegleiten.de
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210
- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11



Fühlen Sie sich angesprochen!

Wir sind eine Waldorfschule, die Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Förderbedarfen in Kleinklassen mit höchstens 16 Schülern von der 1. bis zur 12. Klasse unterrichtet. Suchen Sie eine vielseitige und sinnerfüllte Arbeit in einem netten und engagierten Kollegium bei guter Bezahlung (vergleichbar mit TV-L 12/13)? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Wir suchen derzeit:

- **Klassenlehrer*in**
- **Sonder-/Heilpädagog*in**
- **Fachlehrer*innen in den folgenden Bereichen:**
 - **Eurythmie** für alle Klassenstufen
 - **Englisch** für alle Klassenstufen
 - **Turn-/Sport** schwerpunktmäßig für die Unter- und Mittelstufe
 - **Mathematik** für die Oberstufe, idealerweise mit Prüfungsberechtigung für den ESA/MSA
 - **Musik** für alle Klassenstufen

Stellenumfang nach Absprache, Kombinationen sind erwünscht.

Wir finden gerne mit Ihnen zusammen eine Ihrer Situation entsprechende Form der Einarbeitung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Taillebois oder Frau Klimmeck-Meis

bewerbung@christophorus-hamburg.de oder
Christophorus Schule – Personaleinstellung
Bergstedter Chaussee 205, 22395 Hamburg

Telefon für Rückfragen: 040 – 604 428 – 10

- Heilpädagogische Hochschule Lüneburg Evern, Förderschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-861070.
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindentallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/97257-0
- Michael Schule Harburg, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel.: 040 – 709 737 780, Fax: 040 – 709 737 78 19, Email: mail@michaelschule.net Internet: www.michaelschule.net
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Humanopolis GmbH, Groß Malchau 50, 29597 Stoetze, www.humanopolis.de ; info@humanopolis.de, Tel.: 05872/99091-0
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.

Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de
- Waldorfindergarten Bargteheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargteheide, sekretariat@waldorfindergarten-bargteheide.de, www.waldorfindergarten-bargteheide.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfindergaerten-hamburg.de, www.waldorfindergaerten-hamburg.de
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Waldorfindergarten Wilhelmsburg/ Georg-Wilhelm-Str. 43-45/ 21107 Hamburg, Tel: 040-87072036. wilhelmsburg@waldorfindergarten-hh.de www.waldorfindergaerten-hamburg.de/wilhelmsburg

- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kindergarten zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook gGmbH, Iserbrook Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18 88 45 95, bluecherstrasse@waldorfindergarten-altona.de
- Waldorfindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 39 90 52 29, mercado@waldorfindergarten-altona.de
- Waldorfindergarten Alte Rabenstraße, Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, www.kigamitte.de, E-Mail: waldorfindergarten@alterabenstrasse.de. www.alterabenstrasse.de. Tel. 45000377
- Waldorfindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfindergarten Eimsbüttel/Eppendorf e.V., Bogenstraße 45, 20144 Hamburg, Tel. 040/420 80 23, E-Mail: info@waldorfindergarten-hh.de
- Suse-König-Kindergarten, Heimbürgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 / 5
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 040 - 32 59 544 40
- Waldorfindergarten Stade, Henning-von-Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, 04141 / 411 473 www.waldorfindergarten-stade.de
- Waldorfindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91
- Waldorfindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfindergarten Bad Oldesloe, Rumpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, www.waldorfindergarten-rellingen.de, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87

- Waldorfindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Hofgemeinschaft Würme, Im Dorfe 20, 21256 Wärme, Tel.: 04187/479 www.hofwoerme.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Robben-Café Ahrensburg, Bornkampsweg 31a, 22926 Ahrensburg, www.robben-cafe.de und 04102-6951982

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V. (Demeter im Norden), *Auskunft zur biodynamischen Ausbildung zur Landwirtschaft/Gärtner. *Kontakt zu Betrieben für BuFDi und FöJ. Viskulenhof 7, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-83088-0, www.demeter-im-norden.de/ e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10 www.stueffel.de
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Kleine Bahnstr. 1, 22525 Hamburg-Tel.:040-85179268-0, Fax:040-85179268-21, info@institut-diogenes.org, www.institut-diogenes.de
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de

- „Haus am Ottenbeck – ein Ort zur Stärkung seelisch-geistiger Kräfte“, Ottenbeck 1, 21684 Stade-Agathenburg Tel.: 04141 405 137, Email: info@haus-am-ottenbeck.de Homepage: www.haus-am-ottenbeck.de
 - Herzscheule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herz-Kreislauferkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, www.herzschule-hamburg.de
 - Isis-Institut-Hamburg - Institut für spirituell erweiterte integrative Traumapädagogik und Traumatherapie, c/o PPG Bergstedt, Kaudiekskamp 6a, 22395 Hamburg, 040 - 239 94 758, www.isis-institut-hamburg.de
 - Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht, Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: kontakt@isis-verein.de, Webseite: www.isis-verein.de
 - Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Rögeneck 25, 22359 Hamburg, Tel.: 533 27 083
 - Philia Pflegedienst, auf anthr. Grundlage, Armgard Brunotte, Rögengeweg 9, 22359 Hamburg-Volksdorf, 0160 1771 532, info@philia-pflegedienst.de
 - Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.gaed-regio-nord.de
 - Gesundheit Aktiv nord e.V., c/o Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Kontakt : 040 811340 . info@gesundheit-aktiv-nord.de. www.gesundheit-aktiv-nord.de
- ## Musik
- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
 - MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
 - Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Brauer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
 - TONALi SAAL, Kulturprojekt, Kleiner Kielort 3 - 5, 20144 Hamburg, 040 532 66271, info@tonali.de, tonali.de

Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Rothenbaumchaussee 103, Leitung: Veronika Willich, Tel. 880 18 55

Schulen

- Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Waldorfpädagogik Hamburg e.V., Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, 040-88 88 86 20, info@waldorf-hh.de, www.waldorf-hh.de
- Waldorf Fach- und Berufsfachschule für Sozialpädagogik in Hamburg, Verein zur Förderung der Waldorfbildung Hamburg e. V., Hufnerstraße 20, 22083 Hamburg, Tel.: 040-535 489 06, www.waldorferzieher.de
- Rudolf Steiner Schule Altona e.V., Bleickenallee 1, 22763 HH, mail@waldorfschule-altona.de; www.waldorfschule-altona.de, Tel. 410 099 3

Adressen/Impressum

- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 040 607 757 30
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innererstadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80 www.waldorfschule-apensen.de, verwaltung@waldorfschule-apensen.de
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Stade e.V., Henning-von-Tresckow-Weg 2, 21684 Stade, 04141 / 510 521 www.waldorfschule-stade.de
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel.: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: http://www.fws-kaki.de
- Freie Waldorfschule Bargteheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargteheide, 04532/2833423, sekretariat@fws-bargteheide.de

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Therapeutengemeinschaft Elbvororte. Heileurythmie, Rhythmische Massage, Kunsttherapie, Psychotherapie, Hausarztpraxis. Langelohstr. 134, 22549 Hamburg-Osdorf, Tel: 040-406905.
- Therapeutikum Hamburg West e.V., Massagepraxis: Jürgenallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de

Sonstige Einrichtungen

- Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V., Regionalstelle Norddeutschland, c/o Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg e.V., Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel: +49 (0)40 88 88 86 21, Mobil: +49 (0) 1525 2451132, E-Mail: regio-nord@freunde-waldorf.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881 www.treuhandstelle-hh.de

*Wir verbinden Geist und Materie
Maßanfertigungen aus Papier, Stoff & Leder
Veredelungen & Reparaturen Ihrer Bücher*

BUCHBINDEREI
ERDMANN
HAMBURG

www.buchbinderei-erdmann.de
Kanzleistraße 2, 22609 Hamburg
Mo-Fr. 10-12h und 15-18h
Tel. 040 - 826230

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion
Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

www.hinweis-hamburg.de

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats. Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug, Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für Rechnungen und Abos: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. Konto nur für Spenden: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

www.Piano-Dilger.de **200 Klaviere & Flügel**

südlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin

☎ 04175-372



PC persönlich

Computer-Dienstleistungen, Beratung und Schulung für privat und Gewerbe.

Hard- und Software, Netz, Datenschutz, Windows, Linux, freie Software.
Persönlich, schnell und günstig.
Ich helfe Ihnen, sich selbst zu helfen.

0174-323 80 66 info@datennutz.de

Christine Pflug

Heilpraktikerin für Psychotherapie
Biographiearbeit • Paarberatung • Entwicklungsbegleitung

www.Christine-Pflug.de

Mittelweg 147 • 20148 Hamburg
Tel.: 040-410 41 71 • E-Mail: c.pflug@web.de

begegnen
begleiten
bewegen



ZusammenLeben e.V.
zi-hamburg.de

ZusammenLeben e.V. begleitet erwachsene Menschen mit Assistenzbedarf im Nordosten Hamburgs.

WIR SUCHEN SIE m/w/d

- als **pädagogische Fachkraft** im **Werkstattbereich** mit Schwerpunkt **Hauswirtschaft und Küche** für ca. 24 Std./ Woche, ab sofort
- als **Reinigungskraft** auf 520,-€ Basis, ab sofort
- als **Freiwillige** im **FSJ oder BFD**, für 38,5 Std./ Woche, ab sofort

 kontakt@zi-hamburg.de
Tel. 040-604 00 36 | Ansprechpartnerin: Kirsten Nitsche



salima
KINDERSCHÄTZE

Richtig gutes Spielzeug für Groß und Klein

Waltzstrasse 21 • 22607 Hamburg • Tel.: 040 82 27 98 46
www.salima-hamburg.de

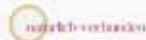
Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei ZusammenLeben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zi-hamburg.de; Internet: www.zi-hamburg.de.

Kaminholz aus eigener Produktion, Preis auf Anfrage, Lieferung frei Haus. Garten- und Hofservice von ZusammenLeben GmbH. Infos unter: 040-644 216 16, garten@zi-hamburg.de oder www.zi-hamburg.de.

Rechtliche Beratung? Rechtsanwalt Gerd-J.Schulz hilft! Tel.: 8664081 G-J.SCHULZ@T-ONLINE.DE

Gesundes Zuhause + gesunder Schlaf!
www.freischwingen.de Rutengängerin_Einrichtungsberatung_Architektin. Dipl.Ing. Annette Finkeldey
0178 20 55 728

Kunstmalerin u. -therapeutin sucht Sponsor/in für Heileurythmieausbildung
- gerne für künstlerische Gegenleistung!
Kontakt: Delfina (Künstlername) 0177-6895946



natürlich verbunden
Coaching
Biodynamische
Körperpsychotherapie
Körperarbeit
Massage
erdham · boden · naturlich

Ingen Böck
0176-50263236
www.koerperbewusstsein-leben.de

hinweis
Ihre
Kleinanzeige
kostet pro Satzzeile (40 Anschläge) Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).
Bitte den entsprechenden Text mit der Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken oder Geld in Scheinen) zuschicken: Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH
• **Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats**
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären.
Der hinweis wird auf der website als pdf ins Netz gestellt und damit auch Ihre Anzeige

hinweis
Ihr
Abonnement
für monatlich Euro 2,-
Bitte entsprechenden Betrag für den gewünschten Zeitraum überweisen auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS. Kontobezeichnung: Hinweis Verlag
Absenderangabe nicht vergessen!

Kleinanzeigen

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Klavierstimmung in gewohnter gleich-schwebender oder in neuer, wohltemperierter Stimmung bietet ehemaliger Waldorflehrer an: 040/37 4292 33 oder Peter.Clements@t-online.de



Praxisraum gesucht. Erfahrene HP sucht nach 26jähr. Verant. für Praxismgemeinschaften einen schönen Praxisraum zur Eigennutzung, bevorzugt HH-Winterh.-Eppend.-Harvestehude o.ä. Ich arbeite psychother., mit Hypnose und Astrologie. Kontakt: Susanne Jurgeit, 0163 6849781 oder sjur@hotmail.de

Erfahrene Therapeutin und Tagesmutter mit Waldorfhintergrund bietet liebevolle Kinderbetreuung in Hamburg. Schön wären regelmäßige Einheiten von 2 - 3 Stunden, ich bin aber flexibel. Bis Corona habe ich als Logopädin gearbeitet und möchte jetzt wieder mit Kindern etwas Alltag teilen. Freda Lescow, 01573-366 1236, freda.l@gmx.de

Rudolf Steiner BUCHHANDLUNG
für Anthroposophie

Buch und Begegnung

Rudolf-Steiner-Straße 33
20148 Hamburg

Telefon: 040 42 24 11 Fax: 040 42 18 30 12
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de Mail: 040 42 19 00 12
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de Fax: 040 42 18 30 12

Für unseren Schulhort suchen wir ab sofort eine/n
Erzieher(m/w/d)

Wir haben ab sofort einen Platz für ein
FSJ(m/w/d) frei.

Vormittags für die Unterstützung
in einer Unterstufenklasse und ab mittags im Hort.

**RUDOLF STEINER SCHULE
HAMBURG-NIENSTEDTEN**

Elbchaussee 366 22609 Hamburg Tel. 040 822 40 00
bewerbung@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

Unsere schöne Schule, direkt an der Elbe
gelegen, sucht wegen Generationswechsels
eine/n

Klassenlehrer*in
für unsere neue 1. Klasse, in der wir mit
dem bewegten Klassenzimmer arbeiten.

Deutschlehrer*in
für die 9. bis 13. Klasse
mit Prüfungsberechtigung für das Abitur,
gerne mit Zweitfach,
Deputatsumfang nach Vereinbarung.

**RUDOLF STEINER SCHULE
HAMBURG-NIENSTEDTEN**

Elbchaussee 366 22609 Hamburg
Tel. 040 822 40 00
bewerbung@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de



NEUE

FRÜHJAHR KOLLEKTION

In unseren Filialen
und unter
www.maas-natur.de

HAMBURG
Grindelallee 166
20144 Hamburg

Mo-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr

hamburg@maas-natur.de

Maas.

NATÜRLICH LEBEN
ÖKOLOGISCHE MODE – FAIR PRODUZIERT





Studienplatz

im Bäcker-Handwerk zu vergeben

Deutscher Qualifikationsrahmen:

Der **Betriebswirt des Handwerks** entspricht dem Masterabschluss an der Uni

Der **Meistertitel** entspricht dem Bachelor

Sie lernen

Brot zu backen, in seiner ursprünglichsten Form, aus frisch geschrotetem Bio-Getreide, mit Sauerteig/Backferment/Poolish, Wasser und Salz. Kundenorientiert zu verkaufen, mit Alternativ- und Zusatzverkauf.

Wir fördern Sie

zum/zur eigenverantwortlichen Gesellen/in, Meister/in, Betriebswirt/in HWO.

In unserem jungen Team wird jeder an alle Aufgaben herangeführt, auf Augenhöhe mit Gesellen/innen und Meister/innen.

Wenn Sie mögen, lernen Sie Führen und Ihren eigenen Betrieb mit Ihren ureigensten Produkten zu gründen. Individuelles Handwerk ist erfolgreich und macht zufrieden.

Hauptschule, mittlere Reife, Abitur, akademische Ausbildung, Migrationshintergrund sind keine Hindernisse. Sauberkeit, Begeisterung, Respekt sind Bedingung.



Thomas Effenberger

Bäckermeister, Betriebsinhaber, Betriebswirt des Handwerks, Vorstand des Vereins der Betriebswirte des Handwerks Hamburg e.V., Gesellenprüfungsausschussvorsitzender

Bewerbung

um den Studienplatz an:
info@effenberger-vollkornbaeckerei.de



EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

Rutschbahn 18
20146 Hamburg
Tel. 040 - 45 54 45